

Gott ist Mensch geworden



Material

Hektische Musik, Geschenke, CD mit Weihnachtslieder, Diabild mit Maria und Josef, Diaprojektor



In vielen Kirchengemeinden finden Kinder- und Krippenfeiern am Heiligen Abend großen Anklang. Die Weihnachtszeit ist eine Zeit, in der Menschen emotional offen und für spirituelle Elemente zugänglich sind. Der vorliegende Gottesdienstentwurf hat besonders Jugendliche im Blick und möchte einladen, die Weihnachtsgeschichte für Augen, Ohren und Herz „zu inszenieren“.

EINSTIEG

Laute hektische Musik kommt aus dem Hintergrund, eine Person, vollbeladen mit Geschenken, läuft hektisch durch den Raum. Über den Lautsprecher wird folgender Text gesprochen:

1. Sprecher:

„Jetzt erst beginnt Weihnachten, beginnt das Fest. Alles vorherige war Vorweihnachten, Vorbereitung auf ... oder sagen wir einfach eine unruhige, hektische Zeit. Die Geschäfte und Konsumtempel sind geschlossen“.

Die hektische Musik wird leiser, im Hintergrund Musik hörbar.

2. Sprecher:

„Es ist Weihnachten. Der Heilige Abend, die Heilige Nacht beginnt. Der Himmel öffnet sich, die Engel sind schon unterwegs. Das Unmögliche kann sich jetzt ereignen. Es ist sehr viel, was sich jetzt verändert. Ob wir es noch wahrnehmen? Ob wir es aushalten können? Denn Weihnachten bringt alles durcheinander, ob wir es wollen oder nicht!“

EINZUG

ADVENTSLIED

WEIHNACHTSSPIEL

Im Raum ist es dämmrig und ruhig. Im Hintergrund spricht eine Stimme den ersten Teil des Lukas Evangeliums (Lk 2,1-20). Ein Diabild von Maria, Josef und dem Jesu-Kind wird auf das Leintuch projiziert. Ein Engel erscheint in der Mitte der Leiter, brennende Kerze in der Hand. Alternativ aus dem Hintergrund erklingt ein Weihnachtslied. Nachdem das Musikstück zu Ende ist, verkündet der Engel die Weihnachtsbotschaft. „Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: ihr werdet ein Kind finden, das in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.“

SEGEN

Jesus, der geboren wurde als Mensch wie wir
und den wir Erlöser nennen.
Er gehe mit dir den Weg deiner Erlösung.
Er löse dich von Vorstellungen, Meinungen und Gewohnheiten,
die dich von dir und von ihm entfernen.
Er löse dich von den Vorurteilen der Leute
und von einem ängstlichen Glauben, der Leben verhindert.
Er löse dich von einem Gottesbild, das dich bedroht,
und lasse dich Ihn als den Gott und Ursprung der Liebe erfahren.
Er löse dich aus der Angst vor dem Leben
und aus der Furcht vor dem Tod. So sei mit dir der Erlöser,
dem unser menschliches Leben vertraut und nah ist:
der gütige Vater, Jesus, der Sohn, und sein lebendiger Lebensgeist.
Amen

AM ENDE DES GOTTESDIENSTES

Der Engel teilt allen TeilnehmerInnen eine Feder aus. Die Feder soll an die „Frohe Botschaft“ der Engel in dieser Heiligen Nacht erinnern und auch uns dazu einladen, „Menschen“ zu werden. *Cristinel Dobos*

KYRIE

Das Kyrie wird von der Person vorgebetet, die zu Beginn mit den Paketen in die Kirche gehetzt ist – nach jedem Kyrieruf wird ein Paket abgestellt.

1. Lasst uns wachsam sein, denn
Gott kommt uns entgegen.

Herr erbarme dich.

2. Lasst uns wachsam sein, denn
das Unmögliche geschieht.
Gott wird Mensch.

Christus erbarme dich.

3. Lasst uns wachsam sein, denn
der Himmel öffnet sich und
damit wird man sich auseinan-
dersetzen müssen.

Herr erbarme dich.

FÜRBITTEN

Zu jeder Fürbitte wird eine Kerze angezündet und an die Krippe gestellt, eventuell von den Menschen am Stall, oder aus der Gemeinde.

VATER UNSER

FRIEDENSGRUSS

Der Engel zitiert aus der Frohen Botschaft: Friede den Menschen auf Erden. Anschließend geht der Engel zu „den Menschen“ und reicht ihnen die Hand zum Frieden.